

Richtung nach Berlin.

Abgang von	7 Courier- zug.	8 Personen- zug.	9 Güterzug.	10 Zwischen- zug.	11 Güterzug.	12 Personen- und Güterzug.	14 Extra- Güterzug.	16 Personen- und Güterzug.
	Abends. Uhr. Min.	Morg. Uhr. Min.	Morg. Uhr. Min.	Abends. Uhr. Min.	Morg. Uhr. Min.	Morg. Uhr. Min.	Nachmitt. Uhr. Min.	Mittags. Uhr. Min.
Hamburg	10. 30	7. 30	4. —	5. —	5. 20	9. —	1. 46	12. 15
Berge-dorf	10. 55	7. 55	4. 50	5. 35	6. 10	9. 30	2. 55	12. 45
Reinbeck	—	8. 5	5. —	5. 45	6. 25	9. 40	2. 55	12. 55
Friedrichsruh ..	—	8. 20	5. 20	6. —	6. 45	9. 55	3. 20	1. 10
Schwarzendorf ..	—	8. 40	5. 50	6. 25	7. 20	10. 15	3. 50	1. 30
Büchen	11. 40	9. 5	6. 55	6. 50	8. —	10. 40	4. 50	1 ½ à 2 ½ U.
Boitzenburg	12. —	9. 25	7. 10	7. 20	8. 35	11. 5	5. 5	Nachmitt.
Bränsdorf	—	9. 45	7. 40	7. 45	9. 10	11. 25	5. 45	—
Preizier	—	10. —	8. 5	8. 5	9. 35	11. 45	6. 5	—
Lügenow	12. 45	10. 20	8. 55	8. 55	10. 25	12. 15	6. 40	—
Ludwigslust	1. 15	10. 55	9. 30	9. 10	11. 15	12. 55	7. 30	—
Gradow	1. 25	11. 10	9. 50	9. 30	11. 40	1. 15	7. 55	—
Bend. Barnow*	1. 45	11. 30	10. 30	10. —	12. 30	1. 40	8. 50	—
				Ankunft in Bittbg. 10 ½ à 11 ½ U. Abends.		Ankunft in Bittbg. 2 ½ à 3 U. Nachm.		
				Abgang v. Bittbg. Morg. Uhr. Min.				
Wittenberge	2. 25	12. 20	1. 5	5. 45	5. 5	—	10. 25	—
Wilsnack	—	12. 45	1. 55	6. 15	5. 55	—	10. 50	—
Störm	3. —	1. 5	2. 10	6. 40	4. 10	—	11. 20	—
Jermis	—	1. 30	2. 55	7. 20	4. 55	—	12. 45	—
Neustadt a. D. ..	3. 55	1. 50	3. 20	7. 45	5. 20	—	1. 5	—
Friesack	—	2. 10	4. —	8. 15	5. 55	—	1. 45	—
Paulinenaue	—	2. 30	4. 35	8. 40	6. 25	—	2. 15	—
Rauen	4. 30	2. 55	5. 15	9. 10	7. 5	—	2. 50	—
Seegefeld	—	—	5. 50	9. 55	7. 40	—	3. 25	—
Erndau	5. —	3. 30	6. 25	9. 55	8. 5	—	3. 50	—
Berlin (Ankunft)	5. 20	4 ¼ à 4 ½ Uhr.	7 ½ à 7 ¾ Uhr.	10 ½ Uhr.	8 ¾ à 9 ¼ U.	—	4 ½ à 5 U.	—
	Morg.	Nachm.	Abends.	Vorm.	Abends.		Morg.	

Erläuterungen.

- 1) Die mit *) bezeichnete Station Bend. Barnow ist die Grenzstation, auf welcher die steuerliche Revision aller vom Auslande in den Zollverein eingehenden Züge erfolgt. In den Personenwagen dürfen keinerlei Gepäckstücke mitgeführt, sondern es müssen dieselben in die Gepäckwagen verladen werden.
- 2) Die Züge No. 6, 15 und 14 fallen an Sonn- und Festtagen und der Zug No. 9 an den Montagen aus. Alle andern gehen täglich, die Züge No. 15 und 16 jedoch nur im Sommer vom 6ten Mai bis 31ten October.
- 3) Die Courierzüge No. 1 und 7 befördern nur Personen in I. und II. Wagenklasse für die auf allen Stationen durch Anschlag bekannt gemachten erhöhten Fahrpreise, und halten nur an auf denjenigen Stationen, bei denen die betreffende Zeitangabe sich befindet.
- 4) Mit den Zügen No. 2, 4, 5, 8, 10, 12, 15 und 16 werden Personen in jeder Wagenklasse und nach allen Stationen befördert.
- 5) Der Zug No. 3 befördert Personen nur auf der Bahnstrecke von Berlin bis Wittenberge, wo- selbst weiter reisende Passagiere in den Zug No. 4 übergehen. Der Zug No. 11 befördert ebenfalls Personen nur auf der Strecke von Wittenberge bis Berlin; Reisende, welche mit dem Zug No. 12 in Wittenberge ankommen und weiter fahren wollen, gehen in den Zug No. 11 über. — Da die genannten vier Züge hauptsächlich für den Güter-Transport bestimmt sind, so kann die Innehaltung der Fahrzeit und die Erreichung der erwähnten Anschlüsse zu Wittenberge nicht verbürgt werden.
- 6) Ueber Local- und Extrazüge erfolgen besondere Bekanntmachungen.

Büchen-Lauenburger Zweigbahn.

a. Tägliche Fahrten (vom 8ten August 1890 ab).

Abfahrt von Lauenburg	8 U. 15 M. Morg.	5 U. 50 M. Nachm.
Ankunft in Büchen	8 " 40 " "	6 " 15 " Abends.
Abfahrt von Büchen	9 U. — M. Morg.	7 U. — M. Abends.
Ankunft in Lauenburg	9 " 30 " "	7 " 30 " Abends.

13 Extra- Güterzug.	15 Personen- und Güterzug.
Morgens. Uhr. Min.	Morgens. Uhr. Min.
5. 30	—
6. —	—
6. 25	—
7. 5	—
7. 35	—
8. 10	—
8. 45	—
9. 5	—
9. 50	—
10. 25	—
11. 50	—
1. —	—
1. 20	—
1. 45	—
2. 55	—
3. 5	—
3. 30	—
4. 5	—
4. 45	7. —
5. 15	7. 20
5. 45	7. 45
6. 5	8. —
6. 25	8. 15
7 ½ à 7 ¾	8 ¾ à 9 ¼
Abends.	Morgens.